

---

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

## Kurz- und Langtexte

Alle Positionen

**Projekt-Nr. :** 22015a  
**Bauvorhaben :** Umbau, Sanierung und Erweiterung des Kurhauses  
in Bernburg (Saale)  
Solbadstraße 2  
06406 Bernburg (Saale)

**Auftraggeber :** Stadt Bernburg (Saale)  
Schlossgartenstraße 16  
06406 Bernburg (Saale)

**Leistungsumfang :** Los 37- Geschliffener Estrich

**Ausschreibung vom :**

**Ausführungsfrist :** -

**Angebotsabgabe bis :**

**Angebotsabgabe an:**

**Zuschlagsfrist:**

**Bieter:** .....  
.....  
.....  
.....

**Angebotssumme netto :** EUR .....

.....% **MWSt :** EUR .....  
\_\_\_\_\_

**Angebotssumme brutto :** EUR .....  
\_\_\_\_\_

---

( Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift )

(Datum )

---

## INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)

Umfang: Los 37- Geschliffener Estrich

---

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ Ebene Seite

---

37	Los 37- Geschliffener Estrich	3
	Allgemeine Vorbemerkungen	3
37.1	ZTV Estricharbeiten	7
37.1		11
37.2	Baustelleneinrichtung	13
37.3	Muster	14
37.4	Untergrundvorbereitung	15
37.5	Terrazzobeton	19

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

## 37 Los 37- Geschliffener Estrich

Allgemeine Vorbemerkungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Vorbemerkungen gelten für alle im

Los 37 - Geschliffener Estrich

zusammengefassten Lieferungen und Leistungen.

Für die Ausführung und Abrechnung gelten die einschlägigen Vorschriften und DIN-Bestimmungen (neueste Ausgabe).

Weiterhin gelten die Richtlinien der Fachverbände und die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller (Werksvorschriften). Vorschriften und Auflagen der Behörden sind einzuhalten.

2. Angaben zur Baustelle

2.0 Lage und Beschreibung des Bauvorhabens

Gemarkung: Bernburg (Saale)

Kreis: Salzlandkreis

Flur: 51

Flurstück: 1690

Grundstücksgröße: 5.501 m<sup>2</sup>

Adresse: Solbadstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)

Eigentümer des Baugrundstückes: Stadt Bernburg (Saale)

Das Kurhaus ist ein von 1900 bis 1902 errichtetes, **denkmalgeschütztes Gebäude**. Dementsprechend ist ein sorgfältiger Umgang mit der Bausubstanz in die Angebotspreise einzukalkulieren. Im gesamten Gebäude sowie dem Baufeld besteht ein striktes Rauchverbot.

Die Sanierung betrifft sowohl Fassade und Dach, als auch einen großen Teil des Innenbereiches.

Der neue Anbau ist ein 2-geschossiger Baukörper aus 24 cm Kalksandstein mit einer 160 mm Mineralwollwärmedämmung als WDVS, Flachdach und Attika.

Der entstehende Innenhof wird als gestalteter Eventgarten mit Sitzgelegenheiten, Bepflanzung und Wasserspiel ausgeführt.

Der gesamte Erweiterungsbau erhält ein Wärmedämmverbundsystem, bestehend aus Mineralwolle und Putz mit Anstrich. Die Glasfassade zum Innenhof wird als großflächige Verglasung in Aluminium ausgebildet.

### Rohbau Neubau

Fundamente: Stahlbetonbodenplatte mit Frostschräge, Pfahlgründung

Außenwände: 24 cm Kalksandstein

Innenwände: 24 cm Kalksandstein

Decken: Stahlbetondecken

Schallschutz: Mindestschallschutz entsprechend DIN-Norm

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

## Bestand Altbau

Außenwände: 70-80 cm Ziegelmauerwerk (Altbau)

### 2.1 Angaben zum Gebäude

Bestandsgebäude:

Gebäudelänge : ca. 51,21 m

Gebäudebreite : ca. 43,83 m

Gebäudehöhe : ca. 25,85 m

Neubau:

Gebäudelänge : ca. 26,78 m

Gebäudebreite : ca. 10,60 m

Gebäudehöhe : ca. 8,75 m

### 2.2 Flächenbereitstellung

Für die Aufstellung von Lieferfahrzeugen o.ä. werden Flächen zur Verfügung gestellt.

Die Aufstellflächen auf Pflasterflächen und abgeschotterten Bereichen werden vom AG vorgegeben.

### 3. Angaben zur Ausführung

#### 3.1 Arbeitszeitregime, Terminplanung

Entsprechend des Baufortschrittes können nach Angabe des AG unterschiedliche Arbeitszeitregelungen erforderlich werden. Dies schließt Samstags-, Sonntags- und Nachtarbeit aus. Die rechtzeitige Bereitstellung aller Materialien, Geräte und Arbeitskräfte ist durch den AN zu gewährleisten.

#### 3.2 Ausführung

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit. In den Preisen inbegriffen sind sämtliche Maßnahmen der ständigen Verkehrssicherung auf der Baustelle.

Alle zur Leistungserfüllung erforderlichen Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Hebezeuge, Hilfsmittel, Montagehilfen, deren Auf- und Abbau sowie die Vorhaltung während der gesamten Bauzeit sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

Die Nutzung des Baugrundstückes für die Baustelleneinrichtung, Lager- und Arbeitsflächen darf nur in dem von der Bauleitung des AG genehmigten Umfang erfolgen. Lager- und Arbeitsflächen sind nach Gebrauch im ursprünglichen Zustand herzustellen. Die Baustelle ist während der gesamten Bauzeit regelmäßig zu säubern und aufzuräumen.

Die Abfuhr des anfallenden Bauschuttes auch aller Nach-

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

und Subunternehmer einschl. aller Gebühren ist zu gewährleisten und in die Preise einzurechnen. Der Auftragnehmer hat als Eigentümer und Erzeuger von Baureststoffen und Abfällen auf Verlangen des Auftraggebers über Art und Verbleib seiner Baustellenabfälle Auskunft zu geben.

Es sind Aufenthalts- und Lagerräume entsprechend den Arbeitsstättenrichtlinien aufzubauen.

Entsprechend dem Bauablauf und der Tätigkeit anderer Gewerke ist mit Arbeitsunterbrechungen, zeitlichen Versätzen der Leistungsdurchführung oder mit Behinderungen zu rechnen. Für derartige Unterbrechungen oder Behinderungen erfolgt keine besondere Vergütung oder Entschädigung.

Der Auftragnehmer übernimmt allein die Verantwortung für die sichere Lagerung und Verwahrung seiner Maschinen, Geräte und Materialien.

### 3.3 Sonstige Angaben zur Bauausführung

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutschsprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der Leistungsbeschreibung.

**Das Rauchen, sowie das Benutzen von Trennschleifern, Schweißmaschinen o.ä. Gerätschaften, die einen Funkenflug verursachen ist im Gebäude strengstens untersagt.**

### 4. Nebenleistungen

Ergänzend zur VOB/C und ATV sind auch folgende Leistungen und Nebenleistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren :

4.1 Kosten für das Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten und für den Abbau von Aufenthalts- und Lagerräumen einschl. Wiederherrichten von Flächen, die für vorgenannte Leistungen genutzt wurden.

4.2 Für den Einsatz der Folgegewerke sind die Geschoßflächen, Treppenhäuser und Flure besenrein zu übergeben.

### 5. Abrechnung

5.1 Es wird nach Abrechnungszeichnungen abgerechnet, die der AN schuldet. Abschlagsrechnungen sind mit jeweils steigendem Aufmaß gemäß Leistungsverzeichnis zu erstellen und einzureichen.

5.2 Monatliche Abschlagszahlungen sind möglich, ein Zahlplan ist mit Baubeginn vorzulegen.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich

---

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

5.3 Alle Rechnungen sind einfach, im Original, an das beauftragte Planungsbüro und zeitgleich per E-Mail an den AG zur Information zu senden.

-Ende der Allgemeinen Vorbemerkungen-

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	1	ZTV Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

### 37.1 ZTV Estricharbeiten Estricharbeiten

#### Technische Vorbemerkungen

#### Mitgeltende Normen und Regeln

#### Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

#### DIN 4109-1

Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Mindestanforderungen

#### DIN 4109-2

Schallschutz im Hochbau - Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen

#### DIN EN 826

Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung

#### DIN EN 1264-4

Raumflächenintegrierte Heiz- und Kühlsysteme mit Wasserdurchströmung - Teil 4: Installation

#### DIN EN 13318

Estrichmörtel und Estriche - Begriffe

#### DIN EN 13813

Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen

#### BEB-Hinweisblatt 3.2

Verlegung von EPS-Trittschalldämmplatten nach DIN EN 13163  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

#### BEB-Hinweisblatt 3.4

Hinweise Trittschallschutz von Fußbodenkonstruktionen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

#### BEB-Hinweisblatt 4.4

Hinweise für die Verlegung von Zementestrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

#### BEB-Hinweisblatt 4.5

Hinweise für die Verlegung von Estrichen in der kalten Jahreszeit  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

#### BEB-Hinweisblatt 4.6

Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
1 ZTV Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

**BEB-Hinweisblatt 4.10.1**

Rohrsystem auf Altuntergrund in Ausgleichsmasse / -estrich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.10.2**

Rohrsystem auf / in Dämmplatte im / mit Nassestrich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.13**

Dünnschichtige Heizestriche im Neu- und Bestandsbau  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 5.2**

Hinweise für Fugen in Estrichen, Teil 2: Fugen in Estrichen und Heizestrichen auf Trenn- und Dämmschichten nach DIN 18560-2 + DIN 18560-4  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 6.2**

Bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 6.5**

Protokoll zum Belegreifheizen des Estrichs  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.2**

Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung von Oberbodenbelägen auf Zement- und Calciumsulfatheizestrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.3**

Arbeitsanweisung CM-Messung  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.5**

Hinweise zur Verlegung großformatiger keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6**

Hinweise zur Planung und Verlegung großformatiger, keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf Zementestrichen im Innenbereich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6.1**

Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen auf schwimmend und auf Trennschicht verlegten Zementestrichen mit erhöhter Restfeuchte  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6.2**

Hinweise zur Planung und Verlegung keramischer Fliesen und Platten auf Bodenplatten und Geschossdecken aus Beton und Stahlbeton  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 9.1**

Oberflächenzug- und Haftzugfestigkeit von Fußböden - Allgemeines, Prüfung, Einflüsse, Beurteilung  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	1	ZTV Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

### **BVF Merkblatt**

Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in Neubauten  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Merkblatt**

Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in bestehenden Gebäuden  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 01**

Wärme- und Trittschalldämmung beheizter und gekühlter Fußbodenkonstruktionen  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 02**

Rohrsysteme und elektrische Heizleitungen in Flächenheizungen und Flächenkühlungen  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 03**

Herstellung beheizter / gekühlter Fußbodenkonstruktionen im Wohnungsbau  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 04**

Steuerung und Regelung von Flächenheizungen und -kühlungen auf Basis von Warm-/Kaltwasser für den Wohnungsbau  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 05**

Wasserdurchströmte Flächenheiz- und Kühlsysteme. Die ideale Voraussetzung für die Nutzung regenerativer Energien in der Gebäudeheizung /-Kühlung  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 10**

Installation von Flächenheizungen und Flächenkühlungen bei der Modernisierung von bestehenden Gebäuden – Anforderungen und Hinweise  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 11**

Bauteilintegrierte Systeme der Flächenheizung und Flächenkühlung – Aufbau und Funktionsweise  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 12**

Herstellung dünn-schichtiger, beheizter / gekühlter Verbundkonstruktionen im Wohnungsbestand  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **VdS 2021**

Baustellen – Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept  
Herausgeber: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)

### **Angaben zur Baustelle**

#### **Lage und Transportwege**

Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen: Erd- und Obergeschoss

#### **Angaben zur Ausführung**

#### **Allgemeines**

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	1	ZTV Estricharbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Säulen von Schwenkarmaufzügen dürfen nicht zwischen Balkonen oder Kragplatten eingespannt werden; beim Einspannen in Mauerwerksöffnungen sind diese vor Beschädigungen zu schützen, nach Möglichkeit sind Fensterwinkel zu verwenden.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, falls unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Ergibt sich bei der Überprüfung, dass geplante Estrichdicken nicht eingehalten werden können, darf erst nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung die Leistung weiter ausgeführt werden.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo die Misch- und Fördereinrichtungen aufgestellt werden können, ohne andere am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu behindern.

Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind und dass Einrichtungsgegenstände vor Verschmutzung geschützt werden.

Bei der Verwendung von Fassadenaufzügen oder sonstigen Fördereinrichtungen ist die Fassade einschließlich der Öffnungen vor Verschmutzung zu schützen. Die dazu erforderlichen Leistungen sind Bestandteil der Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers.

Bereits fertig gestellte Leistungen Dritter, wie Sichtbetonbauteile, Installationen, Beschichtungen von Heizkörpern, Türen, Holzbauteile, Treppen, Beläge etc. sind vom Auftragnehmer gegen Beschädigung und Verschmutzung wirksam zu schützen. Verunreinigungen sind umgehend zu beseitigen.

Aussparungen sind zu schalen.

Fertig gestellte Estrichflächen sind abzusperren, das benötigte Absperrmaterial hat der Auftragnehmer zu stellen.

Zementestriche, bei denen die Gefahr des Aufschüsselns besteht, sind für einen Zeitraum von mindestens 2 Wochen ab Verlegung mit einer Kunststoffolie abzudecken.

Die Estrichoberfläche muss nach Freigabe zur Begehbarkeit so widerstandsfähig sein, dass sie bis zur Verlegung des Oberbodens die üblichen Belastungen des Baubetriebs ohne Schaden aufnehmen kann.

Ist eine Bauaustrocknung mit Trockengeräten vorgeschrieben bzw. im Leistungsverzeichnis enthalten, so ist bis auf den vorgegebenen Sollwert zu trocknen. Zum Nachweis ist ein Hygrometer aufzustellen.

### Fugen

Trennfugen, Bewegungsfugen und Anschlussfugen an andere Bauteile sind von Mörtelbrücken und Verunreinigungen, die die Funktion der Fugen beeinträchtigen, freizuhalten.

Notwendige Fugen sind nach einem Fugenplan anzulegen. Die einzelnen Felder sind ohne Arbeitsunterbrechung herzustellen. Bewehrungen sind bei Bewegungsfugen zu unterbrechen.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
1 ZTV Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

---

### Dämmungen

Die Randstreifen werden von den Auftragnehmern für die Bodenbelagarbeiten entfernt.

Erkennt der Auftragnehmer Umstände, die die Schalldämmung beeinträchtigen können, hat er die Bauleitung darüber zu informieren.

Metallteile wie Abläufe, Rohre, Standkonsolen, Trennschienen u. dgl. dürfen keine starre Verbindung mit dem Estrich besitzen; sie sind mit Dämmstreifen zu ummanteln und ggf. gegen chemische Einflüsse aus dem Estrich zu schützen.

Dämmschichten sind an im Fußbodenaufbau befindlichen Rohrleitungen kantengerade zu verlegen. Eine akustische Entkopplung ist zu garantieren. Rohrbefestigungen dürfen keinen Schall auf die Decke übertragen.

Bevor durch den Einbau des Estrichs die Dämmung verdeckt wird, muss die Leistung durch die Bauleitung abgenommen werden.

### Heizestrich

Bewegungs- und Randfugen querende Leitungen sind in Hülsen zu führen.

Der Auftragnehmer hat der Bauleitung seine Freigabe zum Aufheizen unaufgefordert mitzuteilen.

Vor dem Einbringen des Estrichs ist zu prüfen, dass vom Verleger der Fußbodenheizung je 200 m<sup>2</sup> Fläche bzw. je Wohnung mindestens drei Messstellen ausgewiesen sind, an denen später problemlos ohne Gefahr der Beschädigung von Rohren die Probeentnahme zur Messung der Restfeuchte möglich ist. Fehlen solche markierten Messstellen, ist die Bauleitung vor Beginn der Arbeiten zu informieren.

37.1

---

37.1

**Summe:** \_\_\_\_\_

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	1	ZTV Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang:	Alle Positionen	Gesamtbetrag
OZ		in EUR

---

### Zusammenstellung

37.1

**37.1**      Summe

---

---

---

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
2 Baustelleneinrichtung

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

---

### 37.2 Baustelleneinrichtung

#### 37.2.1 Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Einzurechnen sind sämtliche Geräte, die für die Durchführung der Arbeiten notwendig sind. Zur Baustelleneinrichtung gehören auch alle zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften notwendigen Schutzvorkehrungen und Maßnahmen für die eigene Leistung. Die Arbeiten finden im Erd- und Obergeschoss statt. Es sind Schlauch- und Transportwege bis zu 75 m einzuplanen.

1 psch

#### 37.2.2 Abkleben und Schützen

Abkleben und Schützen von Bauteilen und Einbauteilen, Folienhöhe mind. 80 cm inkl. späterer Entsorgung.

256,00 m

#### 37.2.3 Schutz der hergestellten Flächen

Schützen des fertig gestellten Terrazzobelages mit Abdeckvlies

495,00 m<sup>2</sup>

#### 37.2.4 Randstreifen, PE-Schaum mit Folie

Randstreifen mit angeklebtem Folienstreifen, für schwimmenden Estrich an allen Randfugen. Material : PE-Schaum mit Folienstreifen Fb- Höhe ca. 18 cm

390,00 m

---

### 37.2 Baustelleneinrichtung

**Summe:**

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
3 Muster

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

---

**37.3 Muster**

**37.3.1 Erstellung von Musterplatten**

Herstellen von Musterplatten im Format 30x30cm, Farbe und Struktur nach Vorgabe des Auftraggebers.

5 St

\_\_\_\_\_

**37.3.2 Erstellung von Musterflächen**

Anlegen einer Musterfläche im Objekt Farbe, Optik und Größe der Musterfläche nach Vorgabe des Auftraggebers.

5 St

\_\_\_\_\_

---

**37.3 Muster**

**Summe:**

\_\_\_\_\_

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	4	Untergrundvorbereitung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

### 37.4 Untergrundvorbereitung

#### 37.4.1 Entfernen von grober Verschmutzung

Entfernen von groben Verschmutzungen, Betonüberstände mit einer Bodenschleifmaschine entfernen, Bauschutt in Containern entsorgen.

495,00 m<sup>2</sup>

#### 37.4.2 Ausgleich von Unebenheiten

Ausgleich von Unebenheiten bei Überschreitung der Toleranzen nach DIN 18202, Tabelle 3 Zeile 2 durch einen Ausgleichsestrich einschließlich Beschleuniger und Haftgrund. Einbaustärke im Mittel bis 2,5cm als Verbundausgleichsestrich.

495,00 m<sup>2</sup>

#### 37.4.3 Schwimmender Estrich, CT-C40-F6-S85-H65, Nr. 4.1

Schwimmender Heizestrich(CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig, WLG 035, DEO dh, trittfest, 150kP, 20 mm
- Zementestrich CT-C40-F6-S85-H65 , d= 85 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung) mit plastifizierendem Estrichzusatzmittel

Flächenlast: 5,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : EG - Foyer, Garderobe, Theater-Kasse, Pers.-Garderobe

Flur 1.3, Flur 1.6, Flur 1.7, Flur 1.8

342,00 m<sup>2</sup>

#### 37.4.4 Schwimmender Estrich, CT-C40-F6-S65, Nr. 4.2

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 11 cm (60 + 50 mm), WLG 035, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C40-F6-S65 , d= 65 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)

Flächenlast 5,0 kN/m<sup>2</sup>

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	4	Untergrundvorbereitung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Einbauort : EG - Treppenraum 1, Putzmittel Personal, Flur  
1.1, Flur 1.4

74,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.5 Schwimmender Estrich, CT-C40-F6-S60, Nr. 4.3

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für  
Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Trittschalldämmung aus EPS nach DIN EN 13163;  
DIN V 4108-10, einlagig 20 mm, WLG 045, DEO dh,  
trittfest, sg 20-2  
für Verkehrslast  $\leq 5,0$  kN/qm
- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V  
4108-10, einlagig 60 mm, WLG 032, DEO dh, trittfest,  
150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C40-F6-S60 , d= 60 mm,  
Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)

Flächenlast 5,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : OG - Galerie

79,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.6 Zulage bzw. Abzug Estrich, Mehrdicke, 5 mm

Zulage bzw. Abzug für je 5 mm Mehr-/Minderdicke des  
Zementestrichs.

100,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.7 CM-Messung, Untergrund

Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Verlege-  
Untergrundes mittels CM-Methode, inkl. des genauen  
Protokollierens von Messstellen und Messergebnissen; für  
nachfolgenden Belag.

Untergrund : Zementestrich

8 St

### 37.4.8 Risse verharzen

Kraftschlüssiges Verharzen von Rissen, Schwindfugen und  
Estrichsollbruchstellen.

Herstellen von Schlitzten quer zum Riss im Abstand von 25  
cm mittels Trennscheibe, Einlegen von Wellenverbindern  
und Ausgießen mit Harz.

Anschließend mit Sand abzustreuen.

Die technischen Richtlinien des Herstellers, der

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	4	Untergrundvorbereitung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

angewendeten Produkte sind zu beachten.

65,00 m

### 37.4.9 **Feldbegrenzungen**

Liefern und einbauen von Feldbegrenzungsschienen aus Aluminium nach Herstellerangaben montieren.

Höhe= 20 cm

62,00 m

### 37.4.10 **Nachbehandlung**

Nachbehandlung des Unterbetonestriches und des Vorsatzbetones durch Abecken mittels PE-Folie

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.11 **Kugelstrahlen**

Kugelstrahlen und Feinreinigung des Unterbetonestriches

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.12 **Grundierung**

Grundierung des Unterbetonestriches mit einer zweikomponentigen Silikatlösung

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.4.13 **Haftbrücke**

Aufbringen und Einbürsten einer mineralischen Systemhaftbrücke auf den grundierten Unterbetonestrich

495,00 m<sup>2</sup>

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
4 Untergrundvorbereitung

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

---

**37.4.14 Rand- und Abschlusschiene**

Gelochte Rand- bzw. Abschlusschienen 20/40/2 aus Aluminium mit Dämmstreifen aufbringen

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

390,00 m

\_\_\_\_\_

**37.4.15 Doppelschiene mit Dämmstreifen**

Gelochte Doppelschienen je 20/40/2 aus Aluminium mit Dämmstreifen für Dehnungsfugen aufbringen inkl. Höhenversatzdübel Abstand alle 30cm

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

62,00 m

\_\_\_\_\_

**37.4.16 Provisorisches Schließen von Fugen**

Provisorisches Schließen der Rand- und Bewegungsfugen für die späteren Nassschliffarbeiten der Terrazzoböden. Damit kein Schleifwasser in die Fußbodenkonstruktion gelangt.

452,00 m

\_\_\_\_\_

---

**37.4 Untergrundvorbereitung**

**Summe:**

\_\_\_\_\_

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	5	Terrazzobeton

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

### 37.5 Terrazzobeton

#### 37.5.1 Terrazzobeton als Gussterrazzo

Terrazzobeton als Gussterrazzo auf ebenen Flächen nach DIN 18353 und DIN 18560 einbringen und verlegen.

Ausführung in terrazzoähnlicher Optik

Richtqualität:

Merkblatt geschliffene, zementgebundene, Bodensysteme BFTN in ZDB vom 22.09.08

Terrazzobetonboden bestehend aus:

Vorsatzbeton aus einem schwind- und spannungsarmen zementären Vollbindemittel herstellen, ohne zugabe flüssiger, organischer Stoffe, als CT-C40-F6. Schnellzement grauweiß, verformungsfrei erhärtend. Anerkannter Nachweis für die Verwendung von Bauprodukten nach AgBB Schema durch akkreditertes Labor.

Biegezugfestigkeit: nach 3 Tagen > 4 N/mm<sup>2</sup>  
Biegezugfestigkeit: nach 28 Tagen > 6 N/mm<sup>2</sup>  
Druckfestigkeit: nach 3 Tagen > 35 N/mm<sup>2</sup>  
Druckfestigkeit: nach 28 Tagen > 40 N/mm<sup>2</sup>  
Oberflächenzugfestigkeit nach drei Tagen > 1,5N/mm<sup>2</sup>

Belegereife (Prüfung nach BEB-Vorschrift) unab-hängig der Schichtdicke auch bei ungünstigem Bauklima (10 Grad / 80 % rel. Luftfeuchtigkeit)

nach 3 Tagen < 2 CM-% nicht rückfeuchtend,

nach 24h begehrbar, überschichtbar nach 2 Tagen

Abriebfestigkeit A5-A21

(gemessen in Anlehnung an EN 13892, Teil 3 Verschleiß- / Widerstandsklasse nach Böhme)

Brandklasse A 1 nach EN 13501

Rutschfestigkeit R 9

Schwindmaß nach 90 Tagen: <0,15mm/m  
(Schwindklasse SW1 nach DIN 18560-1)

max. Flächenlast: 5 kN/qm

Gesamthöhe: 2,00 cm

Zuschläge

Farbpigmente: hell- bis mittelgetönt

Bauablaufbedingt muss der Terrazzovorsatz zu einem späteren Zeitpunkt wie der Unterlagsestrich eingebaut und kann somit nicht nass in nass verbaut werden. Eine Verlegung nass in nass und die Verwendung von

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22015a	Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)
	37	Los 37- Geschliffener Estrich
	5	Terrazzobeton

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Portlandzement ist nicht zulässig.

Es ist ein Schnellzement nach dem TKB-Merk-blatt 14 nach der Tabelle 2 als Schnellzementart SZ-T (ternäre Schnellzemente) anzubieten.  
Güteüberwacht durch eine anerkannte Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für B II Baustellen nach Bauordnungsrecht.

Zum Angebot muss der Vertrag mit der B2 Überwachungsstelle und der Nachweis für die Eintragung in der Handwerksrolle als Betonstein- und Terrazzohersteller beigefügt werden.

495,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
--------	----------------	-------	-------

37.5.2 **Zulage Nachmischen des Vorsatzbetons**

Zulage Nachmischen des Vorsatzbetones mit einem Zwangsmischer zur Vermeidung von Fehlstellen (Rieselnester).

495,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
--------	----------------	-------	-------

37.5.3 **Zulage Glasfasergewebe**

Zulage für zusätzliches Glasfasergewebe und Querstäbe bei einspringenden Ecken, Aussparungen, Bodentanks usw.

495,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
--------	----------------	-------	-------

37.5.4 **Schleifen des Terrazzobetons**

Schleifen des Terrazzobeton-Bodens

Nach dem vollständigen Erhärten des Belages wird dieser im Nassverfahren mit Terrazzoschleifmaschinen und Diamantwerkzeug geschliffen.  
Schleifen einschließlich Schutz der angrenzenden Bauteile gemäß zuvor benannter Position "Abkleben und Schützen" sh.Pos.37.2.2  
Schleifen des Terrazzobeton bis Schliff 30

495,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
--------	----------------	-------	-------

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
5 Terrazzobeton

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

37.5.5 **Schliff 60**

Schleifen Terrazzobeton bis Schliff 60

495,00 m<sup>2</sup>

37.5.6 **Schliff 80**

Schleifen Terrazzobeton bis Schliff 80

495,00 m<sup>2</sup>

37.5.7 **Schliff 120**

Schleifen Terrazzobeton bis Schliff 120

495,00 m<sup>2</sup>

37.5.8 **Spachteln**

Mehrmaliges Spachteln der Oberflächen mit Füllspachtel vor dem letzten Schliff

495,00 m<sup>2</sup>

37.5.9 **Schliff 220**

Schleifen bis Schliff 220 mit speziell abgestimmter Schleifmaschine und keramischen Schleifsegmenten, Schliff mit geprüfter **Rutschsicherheit R9** ausführen

495,00 m<sup>2</sup>

37.5.10 **Zulage Randschleifarbeiten**

Zulage Randschleifarbeiten für alle erforderlichen Schliffe der Rand- und Dehnfugenbereiche

455,00 m

37.5.11 **Elastische Verfugung**

Elastische Verfugung der Rand- und Bewegungsfugen mit Natursteinsilikon

455,00 m

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
5 Terrazzobeton

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

### 37.5.12 Grundreinigung

Grundreinigung der Terrazzooberfläche vor der Imprägnierung

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.5.13 Marmorpolitur

Auftragen einer Marmorpolitur mit weißen Pads und Poliermaschine auftragen und anschließend in drei Reinigungsgängen maschinell reinigen

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.5.14 Imprägnierung

Imprägnieren der Oberflächen auf Silanbasis

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.5.15 Fluatauftrag

Zum Erhärten der Oberflächen Fluat auftragen

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

495,00 m<sup>2</sup>

### 37.5.16 Versiegelung

Versiegeln der fluatierten Oberflächflächen im Walzkreuz-Verfahren mit Grundierung und Schutzschicht

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Bieterangabe

495,00 m<sup>2</sup>

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich  
5 Terrazzobeton

---

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

---

**37.5 Terrazzobeton**

**Summe:** \_\_\_\_\_

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
37 Los 37- Geschliffener Estrich

---

Ausgabebumfang: Alle Positionen Gesamtbetrag  
OZ in EUR

---

### Zusammenstellung

37.1	ZTV Estricharbeiten	_____
37.2	Baustelleneinrichtung	_____
37.3	Muster	_____
37.4	Untergrundvorbereitung	_____
37.5	Terrazzobeton	_____
<b>37</b>	Summe	_____
	+ 19 % MwSt.	_____
	<b>Bruttosumme Los 37- Geschliffener Estrich</b>	=====
		=====